

in Baireuth, mit Pflanzen aus Baiern. — Von Herrn Römer in Namiest mit Pflanzen aus Mähren.

— Sendungen sind abgegangen an die Herren: Heckel in Mannheim. — Grafen Bentzel-Sternau in St. Johann. — Dr. Rehm in Dietenhofen. — Präsidenten Weselski in Kollin. — W. Siegmund in Reichenberg. — Präsidenten von Vukotinovic und Dr. Schlosser in Kreutz. — Rittmeister Schneller in Pressburg. — A. Andorfer in Langenlois. — Eltz und Hillardt in Wien. — Heidenreich und Uechtritz in Breslau — Sachs in Rothenhaus — Naunheim in Kirn — Winkler in Wien.

— VI. Verzeichniss neu eingesandter Pflanzenarten: *Alyssum Schlosserii* Heufl. aus Kroatien eingesandt von Dr. Schlosser und Vukotinovic. — *Asperula montana* Kit. aus Kroatien, eingesandt von Dr. Schlosser. — *Bromus nanus* Weigl., *Cardamine dentata* Schult., *Carex Bueki* Wim., *Euphorbia lucida-Cyparissias* Wim. aus Schlesien eingesandt von Heidenreich und Uechtritz. — *Festuca amethystina* Hst. von Wien, eingesandt von Juratzka. — *Genista pubescens* Lang. aus Kroatien, eingesandt von Dr. Schlosser. — *Geum intermedium* Ehr. aus Schlesien, eingesandt von Heidenreich und Uechtritz. — *Herniaria cinerea* DC., *Hypericum veronense* Schrk. aus Kroatien, eingesandt von Dr. Schlosser und Vukotinovic. — *Polygala amarella* Crntz., *Veronica didyma* Ten., *Viola tucorum* Rbh. aus Schlesien, eingesandt von Heidenreich und Uechtritz. — *Urceolaria scruposa d. cretacea* Schaer. von Wien, eingesandt von Hillardt. — *Barbula fallax* Hedw., *Hypnum fluitans* L., *Sphagnum acutifolium b. capittifolium* Nees. aus Schlesien, eingesandt von Heidenreich und Uechtritz. — *Evernia furfuracea* Var. *thamnoides* Willr. — *E. prunastris* Var. *retusa* Rbh. — *Graphis scripta c. pulverulenta* Schaer. — *G. scripta d. abietina* Schaer. — *Hagenia ciliaris b. crivialis* Rbh. — *Lecanora pallida* Schreb. — *L. pallida b. angulosa* Rbh. — *L. pallida c. cinerella* Flk. — *L. subfusca* Ach. — *L. tartarea* Ach. — *Opegrapha herpetica d. siderella* Schaer. — *Aticularia scalaris* Schrad. — *Hedwigia ciliata b. leucophaea* Br. et Sch. — *Jungermannia minuta* Dick. — *Scapania umbrosa* Schrad. — *Schistidium apocarpum* Br. et Sch., aus Böhmen, eingesandt von Siegmund.

— J e m a n d, der sich im Besitze von Schlechtendal's in Jena erschienenener „Flora von Deutschland“ 3. Auflage, u. z. der ersten 8 Bände (bis auf 1 Heft mit 8 Tafeln) mit colorirten Abbildungen von etwa 1000 Arten, befindet, wäre geneigt das Werk entweder gegen getrocknete Pflanzen oder gegen andere botanische Werke zu vertauschen. Die Adresse wäre bei mir (Wieden Nr. 331) zu erfragen.

Mittheilungen.

— Vegetationsverhältnisse von Wien. — 26. Juli (Temp. + 25° 2 : + 15° 2.) Die ersten reifen Früchte an *Pisum sativum*. — 27. Juli. (Temp. + 21° 8 : + 15° 2.) Die ersten Früchte an *Cotutea arborescens*, *Rubus fruticosus*. — 28. Juli. (Temp. + 19° 2 : + 13° 3.) Die ersten Früchte an *Prunus spinosa*. — 30. Juli. (Temp. + 20° 8 : + 10° 3.) Die ersten Blüten an *Cyclamen europaeum*, die ersten Früchte an *Berberis vulgaris*. — 31. Juli (Temp. + 22° 6 : + 8° 8.) Bäume der *Tilia grandifolia*, deren Laub vertrocknet ist, schlagen wieder aus. — 3. August (Tpr. + 19° 2 : + 13° 7.) Die ersten Früchte an *Phaseolus vulgaris*, *Tilia grandifolia*. — 5. August. (Temp. + 17° 8 : + 11° 8.) Die ersten Früchte an *Prunus insititia*, *Sambucus nigra*. — 8. Aug. (Tpr. + 16° 7 + 11° 8.) Zu blühen beginnt *Zea Mays*, ging auf den 7. Juni. — 11. August. (Tpr. + 16° 8 : + 13° 3.) Aus den Knospen von *Pinus Larix*, von welchen in Folge der Dürre zu Anfang des Sommers die entfärbten Nadeln abfielen,

brechen frische hervor. Die ersten reifen Früchte an *Crataegus monogyna*, *Prunus domestica*, *Rosa canina*, *Sambucus Ebutus*.

— Der Pflanzenwuchs zeigt seine riesenhaftesten Formen in den Wäldern Oregons. Am Ohio hat man Platanen von 40 Fuss Umfang gemessen. In der Emu-Bai auf Van Diemensland wachsen Eucalyptusarten bis 230 Fuss Höhe bei einem Umfange von 60 Fuss dicht über der Wurzel. Bei Astoria an der Mündung des Columbiaflusses erreichen gewisse *Pinus*-Arten die Höhe von 300 Fuss. Die Ansiedler nennen sie Könige der Tanneu. Thornton gibt in seiner Beschreibung Oregons und Californiens (Newyork 1849) an, dass Fichtenarten dort fortkommen, welche 6 bis 12 Fuss über dem Boden 40 Fuss im Umfang haben, deren Rinde gegen 1 Fuss dick und deren Stamm vollkommen gerade und 2 — 300 Fuss hoch sei.

— Bei einem Gewitter am 8. August in Wien scheint ein Blitzstrahl auch im botanischen Garten herabgefahren zu sein und sich in die 7 Fuss hohen Blütenstengel eines *Silphium laciniatum*, entladen zu haben. Von den 5 Stengeln dieser Pflanze, welche sämmtlich noch am 6. Aug. mit der üppigsten Fülle sonnen-rosenartiger Blumen prangten, waren am 9. Aug. zwei in einander verschlungene an ihrem verästelten Ende gänzlich verdorrt, die drei übrigen, je nach ihrer Entfernung von den beiden ersten nur an einzelnen Blütenästen mehr oder weniger. In einer Entfernung von wenigen Klaftern stehen ringsum höhere Sträucher und Bäume, die unbeschädigt blieben.

— Correspondenz. — Herrn K—r in L—s: „Wird mit Dank benützt, die Pflanzen folgen.“

I n s e r a t.

Im Verlage von H. L. Brönnner in Frankfurt a. M. ist erschienen, und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in Wien durch L. W. Seidel, am Graben Nr. 1122.

Der Ackerbau

nach seinen monatlichen Verrichtungen,

als Leitfaden für die landwirthschaftliche Praxis.

Von Freiherrn L. von Babo.

Mit 1 lithograph. Tafel und 1 Tabelle. Geh. 1 Rthlr. 15 Sgr. oder 3 fl. CM.

Vorstehendes Buch ist geeignet, den bedeutenden Ruf, welchen Freiherr v. Babo als landwirthschaftlicher Schriftsteller genießt, in hohem Grade zu rechtfertigen. Jeder Abschnitt, jede Zeile läßt erkennen, dass der geehrte Schriftsteller mit Erfahrungen ausgerüstet ist, wie sie eben nur ein Veteran der practischen Landwirthschaft unter günstigen Verhältnissen zu sammeln Gelegenheit fand, dass er Kenntnisse besitzt, welche glauben machen, Herr v. Babo sei ein Jünger Boussingault's, Liebig's u. s. w.; denn mit jugendlicher Frische behandelt er die neuesten Forschungen auf dem Gebiete der Agriculturchemie und Pflanzenphysiologie. Welche schöne Ausnahme macht dieses Buch von einem Aggregate landwirthschaftlicher Schriften der neuern Zeit, in denen phantastische Theoretiker der goldenen Erfahrung Todesstöße zu geben sich ahmühen, oder trotzige Empiriker gegen alles Wissenschaftliche schonungslos kämpfen, welches die neuere Landwirthschaft zielt. Freiherrn von Babo's musterhafte Schrift verdient die allgemeinste Anerkennung und wird sie sicher finden!

Dr. K.

Redacteur und Herausgeber Dr. Alexander Skofitz.

Verlag von L. W. Seidel. Druck von C. Ueberreuter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [004](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mittheilungen. 287-288](#)